

Ressort: Politik

Bouffier hofft bei Asylrechtsverschärfung auf Zustimmung der Grünen

Berlin, 27.07.2014, 09:01 Uhr

GDN - In der Diskussion um eine Verschärfung des Asylrechts setzt Hessens Ministerpräsident Volker Bouffier (CDU) auf die Zustimmung der Grünen im Bundesrat: "Wir sind in gutem Gespräch mit dem Kanzleramt. Vielleicht können wir manche Bedenken ausräumen", sagte Bouffier im Interview mit dem Nachrichtenmagazin "Focus".

Das Asylrecht aber sei nicht nur ein Thema für Hessen. Er erwarte, dass auch sozialdemokratische Ministerpräsidenten, etwa Hannelore Kraft (NRW) oder Malu Dreyer (Rheinland-Pfalz), "bei den Grünen in ihren Ländern dafür werben". Für Bouffier ist es "zwingend, Serbien, Mazedonien sowie Bosnien und Herzegowina als sichere Herkunftsländer einzustufen". Bei diesen Staaten liege die Anerkennungsquote von Asylbewerbern ohnehin bei null. "Wie will man da erklären, dass das keine sicheren Drittstaaten sein sollen?" Zugleich verwies Bouffier auf die insgesamt angespannte Lage: "Wir benötigen Platz für wirklich Hilfsbedürftige - zum Beispiel Flüchtlinge aus Syrien."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-38406/bouffier-hofft-bei-asylrechtsverschaeerfung-auf-zustimmung-der-gruenen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619